

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Zum Produkt: Expandierter Polystyrol-Hartschaum (EPS) nach DIN EN 13163

Handelsname: **Knauf Therm, Knauf XTherm**
(expandiertes Polystyrol für die Wärmedämmung)

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Hersteller/Lieferant: **Knauf Dämmstoffe GmbH**

Straße/Postfach: Waldliesborner Straße 1

Nat.-Kennz./PLZ/Ort: **D-59329 Wadersloh-Liesborn**

Telefon: 02523-67-0 **Telefax:** 02523-67-30

Auskunftgebender Bereich: Betriebsleitung **Telefon:** 02523-67-50

Notfallauskunft: **Notfallnummer:** 0151-58247530

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Einzelstoff):

EPS - expandiertes Polystyrol nach DIN EN 13163, enthält als Flammschutzmittel bromierten cycloaliphatischen Kohlenwasserstoff.

CAS-Nr.	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gehalt	Gefahrensymbole	R-Sätze
9003-53-6	Polymerbestandteil (Polystyrol) mit	> 99 wt-%		
109-66-0	Pentan und	< 2 wt-%	F	R11
78-78-4	gemischte Isomergemisch			
25637-99-4 oder 3194-55-6 (HBCD)	Hexabromcyclododecan	> 0,1 % (w/w)	N	R 50/53

Gefährliche Inhaltsstoffe: Keine

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: nicht zutreffend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

keine besonderen Maßnahmen erforderlich

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Wassernebel, Schaum, trockene Löschmittel.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Vollwasserstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehenden Gase:

Bei einem Brandfall kann freigesetzt werden: Ruß, Kohlendioxid, Kohlenmonoxid. Keine besondere

Gefährdung durch Spuren andere Abbauprodukte: Styrol, Bromwasserstoff.

Gefahrenbestimmendes Rauchgas: Kohlenmonoxid.

Sichtbehinderung durch Rauchbildung.

Besondere Schutzausrüstung: keine

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: keine

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: nicht zutreffend

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung/Hinweise zum sicheren Umgang:

Bei sachgemäßer Lagerung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

EPS-Schaumstoffe sind brennbar; nach DIN 4102 T1, schwer entflammbar, Baustoffklasse B1 sowie als nicht brennend abtropfend/abfallend bewertet.

Beim Arbeiten mit offener Flamme sollten Feuerlöscher bereitstehen.

Heißdrahtschneiden nicht in unbelüfteten Räumen.

Lagerung/Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Bei sachgerechter Lagerung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Lagertemperatur <80°C einhalten. Unverträglichkeit gegenüber organischen Lösemitteln beachten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

nicht zutreffend

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten.

Atemschutz:

EPS-Schaumstoffe können mit Messern und Handsägen bearbeitet werden.

Beim Heißdrahtschneiden in geschlossenen Räumen sollten die entstehenden Dämpfe abgesaugt werden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: Blöcke, Platten, Formteile, Perlen

Farbe: weiß (oder eingefärbte Sonderprodukte)

Geruch:

neutral, geruchlos

Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/-bereich >100°C

Entzündlichkeit (fest, gasförmig):

schwer entflammbar nach DIN 4102, T1

Zündtemperatur:

ca. 370°C

Selbstentzündlichkeit:

ca. 450°C

Explosionsgefahr:

nicht zutreffend

Dampfdruck:

nicht zutreffend

Dichte:

10-45 kg/m³

Löslichkeit:

unlöslich in Wasser. Löslich in organischen Lösemitteln und inaromatischen Kohlenwasserstoffen.

pH-Wert:

nicht zutreffend

Verteilungskoeffizient:

nicht zutreffend

Viskosität Art:

nicht zutreffend

Lösemittelrennprüfung:

nicht zutreffend

Lösemittelgehalt:

nicht zutreffend

Weitere Angaben:

nicht zutreffend

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Das Produkt ist stabil und reaktionsträge bei normalen Anwendungs-, Lagerungs- und Handhabungsbedingungen.

Zu vermeidende Stoffe:

Temperatureinwirkung > 100°C, Zündquellen und Lösemittel.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Im Brandfall: Kohlenmonoxid (CO)

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität: Nicht toxisch.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

EPS ist chemisch neutral, nicht wasserlöslich und gibt keine wasserlöslichen Stoffe ab, die zu einer Verunreinigung des Grundwassers führen könnten (Wassergefährdungsklasse WGK=0); es wird chemisch nicht angegriffen. EPS verrottet selbst nicht, fördert jedoch den Verrottungsprozeß auf Deponien oder bei der Kompostierung.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt / Empfehlung:

EPS-Hartschaum kann wertstofflich, rohstofflich und thermisch wiederverwertet werden. Bei Abfallentsorgung sind die Verordnungen und Gesetze der jeweiligen Länder zu beachten. Styropor ist kein Sonderabfall, die Ablagerung auf geordneten Haus- und Gewerbemülldeponien sowie die Behandlung in Müllverbrennungsanlagen ist problemlos möglich.

14. Transportvorschriften

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EU-Richtlinien:

Nicht kennzeichnungspflichtig (kein Gefahrenstoff).

Besondere Kennzeichen bestimmter Zubereitungen

Nicht kennzeichnungspflichtig (kein Gefahrenstoff).

Nationale Vorschriften:

EPS-Hartschaum unterliegt nicht der Gefahrenstoffverordnung (GefStoffV) und ist nicht in den Anhängen II bis IV der Störfallverordnung von 1991 genannt.

Das Produkt ist kein besonders überwachungsbedürftiger Stoff nach Abfallbestimmungsverordnung (AbfBestV).

Wassergefährdungsklasse:

WKG = 0 (Listenstoff) im allgemeinen nicht wassergefährdend.

16. Sonstige Angaben

Vorstehende Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.